

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 allgemeine Bestimmungen:

1.1 Vertragsparteien:

1.1.1 Culinaria-Hercynia, im Folgenden „wir“, „uns“ oder „Lieferant“ und deren grammatikalische Formen, genannt.

1.1.2 Kunde/Kundin, Kundengemeinschaft, im Folgenden „Kunde“, „Auftraggeber“ oder „Sie“ und deren grammatikalische Formen, genannt.

1.1.3 Anrede:

zu Gunsten der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit verzichten wir auf gegenderte Formen. Jedoch sind in unseren Ausführungen stets jegliche Geschlechter und Identitäten ausdrücklich mit eingeschlossen.

1.2 Geltungsbereich:

Unsere AGB gelten in der jeweils aktuellen Form für alle aktuellen sowie zukünftigen Geschäftsbeziehungen.

Davon abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden widersprechen wir ausdrücklich, sofern wir diesen nicht im Vorfeld schriftlich zugestimmt haben. Zusatzabsprachen sind schriftlich festzuhalten, mündliche Abreden entwickeln keinerlei Wirkung.

1.3 Unsere Angebote sind freibleibend. Aufträge gelten erst nach schriftlicher Bestätigung durch uns als angenommen.

1.4 Preisentwicklung:

Sollten sich nach Auftragsannahme bis zur Ausführung der Veranstaltung die Preise der angebotenen Lebensmittel oder Waren ändern, behalten wir uns eine erneute Absprache und ggf. Preisanpassung vor.

1.5 Eigentumsvorbehalt:

Die Rechte an unseren Kostenvoranschlägen sowie Ausarbeitungen für Veranstaltungen etc. liegen ausschließlich bei uns.

Eine unerlaubte Weitergabe an Dritte, im Besonderen an Wettbewerber, ist, wenn nicht schriftlich anderweitig vereinbart, ausgeschlossen.

Bei Verstoß hiergegen behalten wir uns eine Schadenersatzforderung oder eine entsprechende Vertragsstrafe vor.

1.6 Vertragsfreiheit:

Aufgrund der bestehenden Vertragsfreiheit behalten wir uns vor, Anfragen für Veranstaltungen mit politischem, religiösem oder weltanschaulichem Charakter abzulehnen.

Der Veranstalter/Besteller hat uns im Vorfeld über eine solche Ausrichtung schriftlich im Zuge der Anfrage zu unterrichten. Erfolgt diese Unterrichtung nicht und stellt sich vor oder am Tage der Veranstaltung eine solche Ausrichtung heraus, haben wir das Recht, unsere Leistungen unverzüglich einzustellen und den vollen Betrag in Rechnung zu stellen.

2 Vertragsgegenstand / Lieferung

2.1 Die Lieferung bzw. Vertragserfüllung erfolgt am jeweils vereinbarten Veranstaltungsort.

2.2 Geliefert werden die im Vorfeld kalkulierten und vereinbarten Mengen.

Sollten diese nicht ausreichen, ist regelmäßig eine Nachlieferung nicht möglich.

2.3 Arbeitsstunden werden anhand der tatsächlich erbrachten Leistung je angefangener Viertelstunde berechnet.

3 Haftung:

3.1 Bei Veranstaltungen in den Privaträumen der Veranstalter sowie bei Benutzung vom Veranstalter zur Verfügung gestellter Gerätschaften übernehmen wir bei Defekten oder Schäden keine Haftung. Ausgenommen hiervon sind Schäden oder Defekte, die durch grobe Fahrlässigkeit hervorgerufen wurden.

3.2 Ist aus organisatorischen Gründen der Aufbau einer Veranstaltung vor dem Veranstaltungstermin notwendig, so haftet der Veranstalter für die Sicherheit sowie die Versicherung der ihm für die Veranstaltung überlassenen Gegenstände gesamtschuldnerisch. Ein nachweisliches Verschulden des Veranstalters ist nicht bedungen.

4 Zahlungsbedingungen:

Wenn nichts anderes vereinbart wurde, sind bei Auftragserteilung 50% der Rechnungssumme incl. der geschätzten Lohnkosten fällig. Der Eingang dieser Abschlagszahlung gilt als Bedingung zur Auftragsannahme.

Die Restsumme ist nach Beendigung der Veranstaltung sofort und ohne Abzüge fällig.

Sonderevereinbarungen wie Rabatte, Skonti oder sonstige Vergünstigungen bedürfen der Schriftform und behalten nur bei vereinbarungsgemäßer Zahlung ihre Gültigkeit.

5 Kleinunternehmerregelung:

Gemäß §19UStG gelten wir als Kleinunternehmen. Somit weisen wir auf unseren Rechnungen ausschließlich den Netto-Rechnungsbetrag ohne MWSt aus.

6 Mängelrügen:

Mängelrügen haben unverzüglich nach Bekanntwerden am Tag der Veranstaltung zu erfolgen. Eine nachträgliche Rüge kann nicht anerkannt werden.

Anerkannt werden im Übrigen ausschließlich objektive Mängel (z.B. Verderb, Gargrad, versalzen u.ä.) subjektive Mängel können nicht berücksichtigt werden.

7 Datenschutz:

Auf Veranstaltungen können Foto- oder Videoaufnahmen getätigt werden, die der Darstellung meiner Tätigkeit auf der Homepage oder auf Werbemitteln dienen.

Dabei können ggf. Personen, die an der Veranstaltung teilnehmen, mit abgelichtet werden. (Portrait- und Nahaufnahmen von Teilnehmern werden ohne deren ausdrückliche Einwilligung nicht erstellt oder veröffentlicht) Sollten Sie diesbezüglich einer Veröffentlichung nicht zustimmen, ist die fotografierende Person bzw. der Inhaber der Homepage hierauf hinzuweisen.

Bilder, aus denen sich Privatadressen zurückverfolgen lassen, werden nicht veröffentlicht bzw. entsprechend unkenntlich gemacht.

8 Im übrigen gilt § 306 BGB